

des **Gemeinderates** am Montag, dem **12. Oktober 2015, um 19:00 Uhr**,
im Rathaus Gaukönigshofen

Die 15 Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Anwesend waren: 1. Bürgermeister Bernhard Rhein

Gemeinderäte: Binder Uwe, Fiedler Sabrina, Hellmuth Anton, Hemm Johannes, Höfner Wolfgang, Karl Benno, Mark Wolfgang, Menth Johannes, Pfeufer Peter, Pfeuffer Esther, Roth Norbert, Ruchser Franz, Sieber Jochen, Walch Thekla

Sitzungsleiter: Bürgermeister Bernhard Rhein

Schriftführer: VAR Betz

Sitzungsgegenstände:**Nicht öffentlicher Teil:**

1. Schaffung von Bauland in Eichelsee
Hier: Festlegung des Umgriffes einer Einbeziehungssatzung unter Berücksichtigung der Einwendungen des Ehepaars Metzger

Öffentlicher Teil (ab ca. 19.30 Uhr):

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.09.15 - öffentlicher Teil
2. Aufstellungsbeschluss für eine Einbeziehungssatzung zur Schaffung von Bauland im OT Eichelsee
3. Bebauungsplan Gewerbegebiet „Flugplatz Giebelstadt BA 1.1“
Hier: Stellungnahme der Gemeinde
4. Bauangelegenheiten
Bauantrag Zehnter Christian und Ruf Katrin, Ochsenfurter Str. 5, 97253 Eichelsee: Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage, Flur Nr. 255/32
5. Info i.S. Unterbringung von Asylbewerbern im Haus der Jugend
6. Erteilung der Betriebserlaubnis für Kinderkrippe durch Haus für Kinder Gaukönigshofen durch das Landratsamt Würzburg – Information und Genehmigung
7. Ergebnis der Ausschreibung i.S. Kanalsanierung
 - 7.1 Ausschreibung der Kanalreinigungen und TV-Inspektion
 - 7.2 Ausschreibung von Sanierungsarbeiten im OT Acholshausen
8. Sonstiges, Wünsche und Anträge
 - 8.1 Info i.S. Mehrkosten im Rahmen der Sanierung der Straße „Am Berg“ in Eichelsee durch Fa. Luley

Nicht öffentlicher Teil:

2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.09.15 – nicht öffentlicher Teil
3. Notarangelegenheiten:
Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages i.S. Betrieb der Kinderkrippe
Information und Genehmigung durch den Gemeinderat
4. Antrag von Karl-Jürgen Michel auf Genehmigung eines Teil-Heimarbeitplatzes
5. Festlegung von Baulandpreisen im OT Eichelsee

6. Info und weiteres Vorgehen i.S. Schreiben der Kirchenverwaltung wg. Nutzung des Jakobushauses durch Musikschule
7. Info und Beschlussfassung i.S. Ausschreibung des Strompreises

Der Bürgermeister eröffnet um 19.00 Uhr die für heute anberaumte Gemeinderatssitzung. Er stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß ergangen, das Gremium vollzählig erschienen und somit beschlussfähig ist. Nachdem der vorgezogene nicht öffentliche Punkt Nr. 1 abgehandelt ist, stellt der Bürgermeister um 19.50 Uhr die Öffentlichkeit der Sitzung her.

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.09.15 - öffentlicher Teil

Der öffentliche Teil der Niederschrift der Sitzung vom 07.09.15 wurde im Vorfeld an die Mitglieder des Gremiums versandt, Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis: *einstimmig.*

2. Aufstellungsbeschluss für eine Einbeziehungssatzung zur Schaffung von Bauland im OT Eichelsee

Nach verschiedenen Vorermittlungen hat der Gemeinderat Gaukönigshofen beschlossen, im Bereich des Grundstückes Flur Nr. 787, Gemarkung Eichelsee, im Rahmen einer sog. „Einbeziehungssatzung“ Baurecht zu schaffen.

Im Rahmen des hier notwendigen Verfahrens wird daher folgender Aufstellungsbeschluss gefasst: Der Gemeinderat in Gaukönigshofen beschließt das Verfahren zum Erlass einer Einbeziehungssatzung gemäß § 34, Abs. 4, Satz 1, Nr. 3 BauGB zur Einbeziehung des Außenbereiches folgender Flächen: Teilfläche Flur Nr. 255/2 Teilfläche Flur Nr. 255/10 und Teilfläche Flur Nr. 787, Gemarkung Eichelsee im OT Eichelsee einzuleiten.

In die Satzungen sollen Festsetzungen hinsichtlich der Gestaltung und Eingrünung der Baugrundstücke mit integriert werden.

Von der Durchführung einer Umweltprüfung wird gemäß § 34, Abs. 5, Satz 4 in Verbindung mit Abs. 6 und § 13, Abs. 2, Nr. 2 und 3 in Verbindung mit § 13, Abs. 3 BauGB abgesehen, da die einzubeziehende Fläche den Schwellenwert der Anlage zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung nicht erreicht.

Die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung wird entsprechend § 13, Abs. 2, Nr. 2 und 3 BauGB durchgeführt (§ 34, Abs. 6 BauGB). Die Planung dient der Ortsabrundung sowie einer geordneten städtebaulichen Entwicklung im nordöstlichen Ortsbereich von Eichelsee.

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis: *einstimmig.*

3. Bebauungsplan Gewerbegebiet „Flugplatz Giebelstadt BA 1.1“ Hier: Stellungnahme der Gemeinde

Anhand der aufliegenden Planunterlagen nimmt der Gemeinderat Einblick in die Planungen der Gemeinde Giebelstadt zur Schaffung eines Gewerbegebietes im Bereich des Flugplatzes. Als Ergebnis wird festgestellt, dass gemeindliche Belange nicht negativ berührt sind und keine Einwendungen erhoben werden.

Abstimmungsergebnis: *einstimmig.*

4. Bauangelegenheiten

Bauantrag Zehnter Christian und Ruf Katrin, Ochsenfurter Str. 5, 97253 Eichelsee: Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage, Flur Nr. 255/32

Anhand der aufliegenden Planunterlagen begutachtet das Gremium den vorliegenden Bauantrag. Der hier ursprünglich gültige Bebauungsplan „Am Kirchpfad“ in Eichelsee ist mittlerweile aufgehoben und der Bauantrag wird daher im Genehmigungsverfahren zu behandeln. Im Verlauf der ausführlichen Prüfung wird festgestellt, dass gemeindliche Belange nicht negativ berührt sind. Im Bereich des angrenzenden gemeindlichen Grundstückes flur Nr. 267/2, welches sich im Eigentum der Gemeinde befindet, ist mit einer Fläche von ca. 2,5 m² seitens der Gemeinde die Abstandsfläche zu übernehmen.

Der Antrag auf Zustimmung zur Abstandsflächenübernahme liegt den Unterlagen bei und nach kurzer Diskussion stimmt das Gremium der Abstandsflächenübernahme zu und fasst abschließend folgenden Beschluss:

Für den angedachten Wohnhausneubau mit Doppelgarage wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt und die beantragte Abstandsfläche wird seitens der Gemeinde übernommen.

Abstimmungsergebnis: *einstimmig.*

5. Info i.S. Unterbringung von Asylbewerbern im Haus der Jugend

Der Bürgermeister informiert das Gremium, dass in ca. einer Woche die ersten Flüchtlinge in der NU im Haus der Jugend eintreffen werden. Es haben sich erfreulicherweise bereits viele ehrenamtliche Helfer für die unterschiedlichen Helferkreise gemeldet. Diskutiert wird auch die Frage, ob die Schaffung eines WLAN-Zuganges/Hotspots im Haus der Jugend angedacht werden soll und es zeigt sich, dass dies als unbedingt notwendig angesehen wird, auch um Ruhe und Frieden im Haus während der sechs Monate gewährleisten zu können. Seitens der Verwaltung wurde bereits ein Angebot eingeholt, wobei insbesondere darauf geachtet wurde, dass die Gemeinde nicht im Rahmen der sog. „Betreiberhaftung“ haftbar gemacht werden kann. Seitens der Fa. Innerebner aus Würzburg wurde ein Angebot vorgelegt, wonach für die notwendige Hardware bzw. die beiden Antennen ein Betrag in Höhe von € 1.076,- anfallen wird bei monatlichen Betriebskosten in Höhe von ca. € 90,-. Es wird diskutiert, ob wirklich zwei Antennen notwendig sind und es wird gebeten zu prüfen, ob nicht zumindest mit einer Antenne begonnen werden kann, um dann bei Bedarf noch die Möglichkeit zu haben, mit einer weiteren Antenne nachzurüsten. Hierdurch würden sich die Kosten auch deutlich verringern. Weiterhin wird die Verwaltung gebeten zu prüfen, ob diese Kosten für die Bereitstellung eines WLAN-Zuganges nicht ebenfalls vom Landratsamt erstattet werden können. Der Bürgermeister sichert dies zu und erläutert, dass die Homepage regelmäßig aktualisiert wird und alle wissenswerten Neuigkeiten sowie Spendenaufrufe veröffentlicht werden. Abschließen bedankt sich der Bürgermeister nochmals bei allen Bürgern und auch Gemeinderäten, die sich als ehrenamtliche Helfer zur Verfügung gestellt haben.

6. Erteilung der Betriebserlaubnis für Kinderkrippe durch Haus für Kinder Gaukönigshofen durch das Landratsamt Würzburg – Information und Genehmigung

Der Bürgermeister informiert das Gremium, dass am 24. August durch Vertreter der Rechtsaufsichtsbehörde eine Begehung der neu erbauten Kinderkrippe vorgenommen wurde, im Rahmen der Beantragung einer Betriebserlaubnis für 36 Kinder von einem bis drei Jahren, zusätzlich werden sechs Überbelegungsplätze beantragt. Als Ergebnis der ausführlichen Prüfung, an welcher auch das Gesundheitsamt beteiligt war, wurde die Betriebserlaubnis ab dem 25.08.2015 unbefristet im beantragten Umfang erteilt. Der Bürgermeister führt aus, dass bislang 26 Kinder angemeldet sind, aus diesem Grund vorerst nur zwei Gruppen eröffnet werden. Die dritte Gruppe wird voraussichtlich erst ab dem Kindergartenjahr 2016/2017 benötigt. Zu beachten ist, dass Kinder erst ab dem 11. Monat aufgenommen werden. Der Gemeinderat stimmt der erteilten Betriebserlaubnis vollumfänglich zu und erteilt die nötige Genehmigung.

Abstimmungsergebnis: *einstimmig.*

**7. Ergebnis der Ausschreibung i.S. Kanalsanierung
7.1 Ausschreibung der Kanalreinigungen und TV-Inspektion**

Der Bürgermeister informiert das Gremium, dass für die im Rahmen der Eigenüberwachung notwendigen Maßnahmen insgesamt vier Fachfirmen angeschrieben und um ein Angebot gebeten wurden. Abgegeben haben mit folgendem Ergebnis:

- Fa. Ebner, Grafenrheinfeld € 42.114,10
- Fa. Kanal-Türpe, Gochsheim € 32.874,94
- Fa. Barthel, Massbach € 31.523,70

Die Angebote wurden rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft und seitens des beauftragten Büros Horn wird vorgeschlagen, den Auftrag der wenigstnehmenden Firma Barthel aus Massbach zum Bruttoangebotspreis in Höhe von € 31.523,70 zu erteilen. Der Gemeinderat stimmt dem so zu.

Abstimmungsergebnis: *einstimmig.*

7.2 Ausschreibung von Sanierungsarbeiten im OT Acholshausen

Der Bürgermeister informiert das Gremium, dass am Hauptsammler in Acholshausen, welcher im gemeinsamen Eigentum des Abwasserzweckverbandes und der Gemeinde steht, Sanierungsarbeiten in Kooperation mit dem Abwasserzweckverband durchgeführt werden und für die auf die Gemeinde entfallenen Arbeiten wurden insgesamt sieben Fachfirmen angeschrieben und um ein Angebot gebeten. Abgegeben haben mit folgendem Ergebnis:

- Fa. Arsleft, Rötenbach € 71.684,18
- Fa. Direnga & Scheidel, Röthenbach € 69.905,99
- Fa. Beierle, Fremdingen € 67.283,79
- Fa. Kanal-Türpe, Gochsheim € 61.076,75
- Fa. Rosaro, Aalen € 58.130,42
- Fa. Schnurrer, Weiden € 55.615,48
- Fa. Kiel, Estenfeld € 53.162,71

Die Angebote wurden vom Ing.-Büro Horn fachlich, rechnerisch und wirtschaftlich geprüft. Von den zu vergebenden Gesamtkosten in Höhe von € 53.162,71 entfällt ein Betrag von € 18.007,43 auf den Abwasserzweckverband und seitens der Gemeinde sind € 35.155,28 zu übernehmen. Nach kurzer Diskussion beschließt der Gemeinderat, den Vergabevorschlag des Büros Horn zu folgen und den Auftrag der wenigstnehmenden Fa. Kiel aus Estenfeld zum Bruttoangebotspreis in Höhe von € 53.162,71 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: *einstimmig.*

8. Sonstiges, Wünsche und Anträge

8.1 Info i.S. Mehrkosten im Rahmen der Sanierung der Straße „Am Berg“ in Eichelsee durch Fa. Luley

Dritter Bürgermeister Norbert Roth informiert das Gremium, dass die Fa. Luley, die mittlerweile gerichtlich geklärte Angelegenheit nunmehr zu Ende gebracht hat und die von ihr ehemals aufgebrachte Schicht wieder abgetragen hat, wobei sich aufgrund von fehlenden Kontaktklebern die darunter befindliche dünne Teerschicht sich ebenfalls aufgelöst hat. Im Rahmen von mehreren Ortsterminen wurde die Situation begutachtet, insbesondere in Betracht auf die für die Gemeinde entstehenden Mehrkosten. Aufgrund der Tatsache, dass hier lediglich auf die ehemals vorhandenen Betonplatten der alten Betonstraße nicht unbedingt fachgerecht die Teerschicht seinerzeit aufgetragen wurde, waren Mehrkosten in Höhe von nunmehr € 15.223,41 nicht zu vermeiden. Es wurde nunmehr ein zusätzlich ein Netz über die nahezu gesamte Fahrbahn gelegt und auch eine entsprechende Kontaktschicht angebracht, so dass nunmehr eine akzeptable und haltbare Lösung gefunden wurde. Zusätzlich zu den entstandenen Mehrkosten sind gemäß vorhandenem Gerichtsvergleich seitens der Gemeinde € 2.000,- zu zahlen. Nach kurzer Diskussion genehmigt der Gemeinderat die entstandenen Mehrkosten.

Abstimmungsergebnis: *einstimmig.*